Ernst-Abbe-Hochschule Jena University of Applied Sciences

Optometrie/ **Vision Science**









Studienabschluss

Nach erfolgreichem Studienabschluss verleiht die Ernst-Abbe-Hochschule Jena den international anerkannten akademischen Grad "Master of Science" (M. Sc.).

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvorrausetzung für den Masterstudiengang Optometrie / Vision Science ist in der Regel ein Bachelor- oder Diplomingenieurabschluss im Bereich Augenoptik / Optometrie. Durch die interdisziplinäre Ausrichtung des Masterstudienganges können aber auch "Quereinsteiger" aus den Bereichen Ophthalmologie, Laser- und Optotechnologie, Biologie / Pharmakologie und anderen angrenzenden naturwissenschaftlichen Disziplinen zugelassen werden. Über die Aufnahme zum Studium entscheidet ein erfolgreiches Bewerbungsgespräch.

Aufgrund der interdisziplinären und wissenschaftlichen Ausrichtung des Studienganges am Standort Jena stellt der Masterstudiengang gerade für ausländische Studenten einen großen Anreiz dar. Bei ausländischen Studienbewerbern behält sich die Hochschule eine Einzelfallprüfung vor, um äguivalente Ersatzgualifikationen gegebenenfalls anzuerkennen.

Studienbeginn ist jeweils zum Sommersemester. Die Unterrichtssprache ist Deutsch (Ausnahme: Das Wahlpflichtmodul "Patient Care" wird in Kooperation mit der Universität Cardiff, Wales, in Englisch gelehrt.).

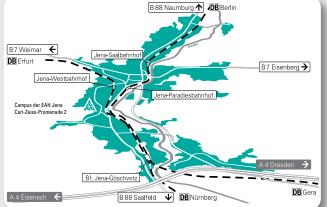
Berufliche Perspektiven

Die Hochschulabsolventen erwerben mit dem Master of Science einen international anerkannten Abschluss und sichern sich damit gute Chancen auf dem globalen Arbeitsmarkt.

Das Masterstudium ist außerdem Basis für eine anschließende Promotion.

Bewerbung	www.eah-jena.de/bewerbung
Dekanat	Tel.: 03641 205-400; Fax: 03641 205-401 E-Mail: scitec@eah-jena.de
Studiengangsleiter/ Studienfachberater	Prof. Wolfgang Sickenberger Tel.: 03641 205-448 E-Mail: Wolfgang.Sickenberger@eah-jena.de

Anfahrtsplan



Campus-Lageplan





Carl-Zeiss-Promenade 2, Postfach 10 03 14, 07703 Jena





Inhalt und Ziel des Studienganges

Die Anforderungen an die Sehaufgaben der Menschen wachsen stetig. Sowohl die Industrie als auch augenoptische/optometrische und medizinische Berufsgruppen brauchen hochqualifizierte Fachkräfte, um den komplizierten Anforderungen durch interdisziplinäres Arbeiten gerecht zu werden.

Mit dem Abschluss des Masters of Science im Fachgebiet Optometrie/ Vision Scienceistder Absolvent in der Lage, das visuelle System umfassend zu untersuchen. Das beinhaltet neben der Refraktionsbest immung bei Fehlsichtigkeiten und der Anpassung von Sehhilfen vor allem die Abgrenzung von Augenkrankheiten und die Wiederherstellung normaler Zustände des visuellen Systems. Damit bietet der Master of Science im Fachgebiet Optometrie/Vision Science eine umfassende, vertiefende Ausbildung für das Berufsbild des Optometristen im Sinne eins "Primary Eye Care Providers". Es umfasst medizinisch-ophthalmologische und optische Kenntnisse und Techniken, um die Ursachen von Sehproblemen zu erfassen und bestmögliches Sehen zu erreichen.

Außerdem soll der Master in der Lage sein, interdisziplinär mit anderen Berufsgruppen, wie zum Beispiel Physikern oder Medizinern, zusammen zu arbeiten und im Rahmen dessen neue Untersuchungsund Korrektionsmethoden zur Optimierung der Sinneswahrnehmung zu entwickeln, zu erproben und zu vermarkten.



	Modul 1	Modul 2	Mo	dul 3 Modul 4		Modul 5		
1. Semester	Forschungspraktikum (Optometrie/Kontaktlinse/ Industrie/Forschung)	Klinische Optometrie I		Physiologie des visuellen Systems	Refraktive Chirugie	Business Administration	English for Specific Purposes	Bioanalytik
2. Semester	Didaktische und wissenschaftliche Arbeittechniken	Klinische Optometrie II	Spezielle Kontaktlinsen- anpassung	Wahlpflichtmodul				
3. Semester			Masterarbeit					Kolloquium

Wahlpflicht- modul	Vertiefende Lichttechnik	Sport- optometrie	Vision Training	Beschichtungs- technik	Ophthalmo- technologie	Laser in der Medizin	Optische Mess- technik	Optikdesign	Patient Care
-----------------------	-----------------------------	----------------------	-----------------	---------------------------	---------------------------	-------------------------	---------------------------	-------------	--------------

Aufgaben und Einsatzgebiete

Für die Absolventen des Masterstudienganges ergeben sich folgende Einsatzmöglichkeiten:



Studienablauf

Das Studium umfasst insgesamt drei Semester. Die ersten beiden Semester beinhalten Vorlesungen und Praktika zu den Themenkomplexen Optometrie und Ophthalmotechnologien sowie fächerübergreifende Module

Im Bereich Optometrie werden Kompetenzen, z.B. in den Bereichen klinische Optometrie, Low-Vision-Rehabilitation, komplizierte Kontaktlinsenversorgungen, Neurophysiologie des Sehens und okuläre Pharmakologie vermittelt. Für die praktische Ausbildung finden in der Klinischen Optometrie sowohl optometrisch-klinische Praktika an realen Probanden an der EAH Jena als auch medizinisch-klinische Praktika an Patienten statt

Hier kooperiert die EAH Jena mit den Augenkliniken der Friedrich-Schiller-Universität Jena, der Helios Klinik Erfurt und der Cardiff Universität in Wales (UK). Der Komplex Ophthalmotechnologien umfasst z.B. Inhalte zu den Themen Ophthalmochirurgie, Bioanalytik und aktuelle ophthalmo-optische Diagnostiktechnologien. Die fächerübergreifenden Module fördern Kompetenzen aus den Bereichen English for Specific Purposes, didaktische und wissenschaftliche Arbeitstechniken und Business Administration.

Zur individuellen Vertiefung des Lehrangebotes werden Wahlpflichtmodule angeboten. Entsprechend der gewählten Wahlpflichtmodule soll der Student die Möglichkeit erhalten seinen individuellen Interessen nachzugehen. Hier wird ein spezielles Modul "Klinisches Praktikum (Patient Care)" in Kooperation mit der Universität Cardiff (UK) angeboten.

Das Studium wird durch ein Forschungspraktikum von insgesamt vier Wochen ergänzt, in dem die Studierenden wissenschaftliche Vorgehensweisen zur Lösung anspruchsvoller Aufgaben aus den dem Studiengang zugeordneten Fachgebieten (zum Beispiel Klinische Optometrie, Kontaktlinsen, Low Vision, Ophthalmotechnologie) kennen lernen sollen.

Das dritte Semester umfasst die Masterarbeit, in der ein fachspezifisches Thema wissenschaftlich bearbeitet werden soll.

